

Referenzprojekt: **Audimax der FHTW Berlin**

Realisierungszeitraum

- 05/ 2007 – 01/2008

Beschreibung

Audimax und das Haupttreppenhaus der FHTW Berlin wurden umfassend saniert sowie die komplette Haustechnik modernisiert. Des Weiteren wurde das Audimax mit einer akustisch wirksamen Wandverkleidung, einer elektroakustischen Anlage sowie flexiblen Stühlen und Tischen ausgestattet. Bei den Bauarbeiten galt es denkmalpflegerische Aspekte zu berücksichtigen. Insbesondere das Audimax als einer der letzten Festsäle Ostberlins aus den 50er Jahren und zur gleichen Zeit wie der Prachtboulevard Stalin- bzw. Karl-Marx-Allee entstanden, ist weitgehend im Originalzustand erhalten und steht deshalb unter Denkmalschutz.

Technischer Umfang

Die gesamte Medientechnische Ausstattung wurde unauffällig verbaut. Es erfolgte die Integration einer 9m-breiten elektrischen Rückprojektionsleinwand sowie die Lieferung und Montage von medientechnischen Komponenten, wie Pendisplay, Mikrofone , Funk-touchpanel, Wolfvision-Visualizer und einem Anschlussfeld. Diese wurde in ein bauseitiges Referentenpult integriert.



Verwendete Produkte

- Rückprojektionsleinwand: MW-Screens, Cineroll Gigant-Rückpro
- Lautsprechertechnik: Panbeam PB218, Turbosound B15
- Digitale Audiomatrix: biamp, Audiaflex CM
- Drahtlose Mikrofontechnik: AKG, WMS450
- Rednerpultmikrofontechnik: Sennheiser ME36
- Projektionstechnik: Sanyo, PLC-XF47
- Mediensteuerung: AMX mit NI4100 und MVP8400

Besonderheiten

Eine der Besonderheiten dieses Projektes ist die zentrale Beschallung mit aktiven, digital gesteuerten Lautsprechersystemen. Außerdem wurde eine 9 m breite Rückprojektionsleinwand integriert und der Einsatz von elektronischer Kreide ist möglich.

Adresse

- Straße, PLZ Ort